



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

LAND BRANDENBURG BEWILLIGT WEITERE 108 MIO. EURO FÜR DIE STADTENTWICKLUNG

16.10.2006 Fachinformation

Das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg reicht in diesen Tagen an die Kommunen Förderbescheide in Höhe von 108 Millionen Euro für die Stadtentwicklung aus. Damit stehen den Kommunen für die weitere Sanierung und den Stadtumbau Städtebaufördermittel bis 2010 zur Verfügung. Trotz der schwierigen Haushaltssituation des Landes sei es gelungen, die erforderlichen Landesmittel bereitzustellen und die Bundesfinanzhilfen der Städtebauförderung auf dem Niveau der Vorjahre zu sichern, kommentierte das Ministerium den Vorgang in einer Mitteilung. Die 108 Millionen Euro werden den Städtebauförderprogramme "Städtebauliche Erneuerung", "Städtebaulicher Denkmalschutz", "Stadtumbau" und "Soziale Stadt" zugute kommen. 38 Millionen Euro bringen die Kommunen als Eigenanteil auf. Insgesamt stehen damit im Programmjahr 2006 146 Millionen Euro Städtebaufördermittel zur Verfügung. Zu den größten Förderempfängern zählen die Städte Brandenburg a.d.H. (7,8 Millionen Euro), Cottbus (6,2 Millionen Euro), Eberswalde (2,9 Millionen Euro), Eisenhüttenstadt (5,7 Millionen Euro), Frankfurt (Oder; 2,3 Millionen Euro) und Potsdam (5,9 Millionen Euro). Seit 1991 wurden Städtebaufördermittel in Höhe von insgesamt rund 1,6 Milliarden Euro bereitgestellt. Mit dem kommunalen Eigenanteil sind insgesamt rund 2,3 Milliarden Euro in die Städte geflossen. Mit diesen Mitteln werden vor allem Arbeitsplätze in der Baubranche und im regionalen Handwerk gestützt.

<https://bbu.de/beitraege/land-brandenburg-bewilligt-weitere-108-mio-euro-fuer-die-stadtentwicklung>